

Am Sonnabend vor Ostern in der Kirche  
nachmittags 2 Uhr.

# Terte zur Musik

## Kreuz- und Sophienkirche

zu Dresden

während des

### heiligen Osterfestes

1903.



Am Sonnabend vor Ostern in der Vesper,  
nachmittags 2 Uhr.

1. **Max Bruch:** Kyrie, Sanctus, Benedictus und Agnus Dei für 2 Solo-Soprane, 2 Chöre, Orchester und Orgel (op. 35).

(Die Sopran-Soli haben übernommen Fräulein Eva Uhlmann und Fräulein Grete Fischer, Schülerinnen des kgl. Konservatoriums, Klasse Organi.)

Kyrie eleison. Christe eleison. Kyrie eleison. (Herr, erbarme dich unser. Christe, erbarme dich unser. Herr, erbarme dich unser.)

Sanctus, sanctus, sanctus Dominus, Deus Sabaoth! Pleni sunt coeli et terra gloria tua. Osanna in excelsis!

Benedictus, qui venit in nomine domini!

Osanna in excelsis!

(Heilig, heilig, heilig ist Gott, der Herr Zebaoth! Himmel und Erde sind voll deines Ruhmes! Hosanna in der Höhe!

Gepriesen sei, der da kommt im Namen des Herrn!

Hosanna in der Höhe!)

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, miserere nobis.

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, dona nobis pacem. Amen.

(O Lamm Gottes, das die Sünde der Welt trägt, erbarme dich unser. — O Lamm Gottes, das die Sünde der Welt trägt, gib uns Frieden. Amen.)

2. **Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 116, 3.

Herr, der du überwunden den Feind und all sein Heer, in unsern letzten Stunden ein sanftes End' bescher! Führ' uns zum Himmelsthron, weck auf ohn' alle Klage den Leib am jüngsten Tage, o Jesu, Gottes Sohn!

**Vorlesung.**

3. **Oskar Wermann:** Oster-Kantate für Chor, Solostimmen und Orchester (op. 137).

(Die Soli haben übernommen Fräulein Annemarie Medem, Fräulein Caroline Rosenberger und die Herren Karl Seydel und Arno Reichert.)

a) Chor: Wache auf, Psalter und Harfe! Bringet her dem Herrn Ehre und Ruhm!

Er läßt dem Gerechten das Licht immer wieder aufgehen und Freude den frommen Herzen!

b) Chor: Die Hoffnung seiner Gläubigen war in Tränen verwandelt. Der Herr unsrer Heiligkeit und Herrlichkeit, den unsre Liebe einst umfassen hatte, war im Tode erblaßt; siehe, um Trost war uns sehr bange; er aber hat sich unser herzlich angenommen.

Wir rühmen den ewigen König, der den Tod besiegte, der Gottes Treue uns verkündigt.

Ein helles Licht ist Jesus Christ!

Danket ihm, lobet seinen Namen!

c) Tenor-Solo:

Nun gehe auf, du klare Osterfonne,  
Du Morgenröte einer neuen Zeit!  
Der Winter floh, wir atmen Frühlingswonne,  
Nach schwerem Kreuz lockt Gottes Freundlichkeit.  
Und wo ein Herz in Angst und Nöten bebt,  
O sei getrost — dein Held und Heiland lebt!

d) Chor und Solo-Quartett.

Und nun, Herr, nimm an unser Gebet, und neige dich zu unserm  
Flehn! Laß deine Ostergnade walten über dein Volk Tag und Nacht.  
Gib du uns Frieden, daß wir selig werden — und führ' die Deinen  
durch das dunkle Tal an deiner Lebenshand zum Himmelsaal.

e) Choral:

Das Grab ist leer; wo bang die Träne floß,  
Da klingt Posaunenton!  
Das Grab ist leer! Den Todespein umschloß,  
Herrscht auf des Vaters Thron!  
O sende uns hernieder  
Die heil'ge Osterkraft,  
Und stärke unsre Glieder  
In ihrer Ritterschaft!

Am ersten Feiertage früh 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr in der Kreuzkirche.

Oster-Oratorium für Chor, Solostimmen und Orchester von Theodor  
Weinlig (1780—1842). (Das Sopran-Solo hat Fräulein  
Annemarie Medem übernommen.)

Solo und Chor: Christus ist erstanden!

Jesus Christ ist auferstanden! Er, der Helden größter Held, er lebt  
zum Trost und Heil der Welt, macht der Feinde Spott zu schanden  
und entreißt mit hoher Macht siegreich sich des Grabes Nacht.

Preiset ihn, den Ueberwinder, der euch ew'ges Heil verlieh'n, preiset  
ihn, ihr Gotteskinder! Einst erhebet Jesus euch auch zu seines Vaters  
Reich.

Jesus Christ ist auferstanden! —

Solo: Mein Jesus lebt, mag ich doch sterben; nun fürcht' ich  
weder Tod noch Grab; nun werd' auch ich das Leben erben, da er zum  
Leben Hoffnung gab. Mich schreckt nun keine Zukunft mehr; mein  
Jesus lebt, sein Grab ist leer. — Mein Jesus lebt; er hat bezwungen,  
was mir das Leben rauben kann; er hat mir Heil und Sieg errungen,  
und ihm ist alles untertan. O höchster Trost, der mich erhebt: das  
Grab ist leer, mein Jesus lebt!

Chor: Gelobt sei Jesus Christ, daß er vom Tod erstanden ist!  
Lob sei dem Herrn der Herrlichkeit von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Am ersten Feiertage mittags  $1\frac{1}{2}$  12 Uhr  
in der Sophienkirche.

Chor I und II aus der Oster-Kantate für Chor, Solostimmen und  
Orchester von Osk. Wermann, wie am Sonnabend vorher in  
der Vesper.

Am zweiten Feiertage früh  $9\frac{1}{2}$  Uhr in der Kreuzkirche

Sechsstimmiges Osterlied von Johannes Eccard (1553—1611).

Zu dieser osterlichen Zeit laßt fahren alle Traurigkeit,  
Ihr mühseligen Sünder;  
Gott hat getan groß' Wunder.  
Sprecht im Glauben mit Freuden Ja und singet Alleluja!

Der Herre Jesus ist erweckt, der für uns in dem Tod gesteckt;  
Die Sünd' ist hingenommen,  
Gerechtigkeit ist kommen.  
Sprecht im Glauben mit Freuden Ja und singet Alleluja!

Gelobet sei der Herre Christ, sein' Auferstehung unser ist  
Nach des Vaters Gefallen.  
Sein Geist ist mit uns allen.  
Sprecht im Glauben mit Freuden Ja und singet Alleluja!